

ZertifikateReport

27/2014

11.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

WIR SIND „ZERTIFIKATEHAUS 2014“



Goldener Bulle – verliehen von
Euro, Euro am Sonntag, Börse Online

Inhalt



EuroStoxx50-Anleihen: Volle Partizipation, hohe Sicherheitsreserven

S.2

Mit zwei neuen Deep Barrier Europa-Anleihen können Anleger mit hohen Sicherheitsreserven vollständig an einem Anstieg des EuroStoxx50-Index teilhaben.



Gold-Bonus-Zertifikat mit 4,6% Renditechance in acht Monaten

S.3

Für Gold-Anleger, die keinen besonderen Wert auf den physischen Goldbesitz legen, führt kein Weg an Anlage-Zertifikaten vorbei.



Mit Sicherheitspuffer auf AXA setzen

S.4

Wer die optimistische Sicht der SG-Analysen über die zukünftige Kursentwicklung der AXA-Aktie teilt, aber nicht das Kursrisiko eines Direktinvestments akzeptieren will, könnte auf Bonus- und Express-Zertifikate auf den Versicherungswert setzen.



Tesla-Anleihe mit 9,5% Jahreszinsen und hohem Puffer

S.5

Mit einer neuen Aktienanleihe Protect können Anleger innerhalb des nächsten Jahres einen Ertrag von 9,50 Prozent erzielen, wenn der Kurs der Tesla-Aktie in den nächsten 12 Monaten niemals um 30 bis 40 Prozent einbricht.



Erste Group-Zertifikat mit 8% Renditechance und 25% Schutz

S.6

Wenn der Kurs der Erste Group-Aktie nach der jüngsten Gewinnwarnung nicht noch einmal massiv einbricht, dann werden Anleger mit einem neuen Memory Express-Zertifikat eine Jahresrenditechance von etwas mehr als acht Prozent vorfinden.



PNE Wind-Discount-Zertifikat bietet 7,69% Seitwärtschance

S.7

Wenn sich der Kurs der PNE Wind-Aktie bis zum Jahresende oberhalb seines Buchwertes behauptet, dann werden Anleger mit Discount-Zertifikaten interessante Verdienstmöglichkeiten vorfinden.

EuroStoxx50-Anleihen: Volle Partizipation, hohe Sicherheitsreserven

Innerhalb eines knappen Jahres legte der Kurs des EuroStoxx50-Index von 2.700 Punkten um mehr als 23 Prozent auf bis zu 3.325 Punkte zu. Seit gut einem Monat befindet sich der Index, der die wichtigsten 50 Aktien des Euroraumes beinhaltet, auf dem Rückzug. Für Anleger mit mittel- bis längerfristigem Veranlagungshorizont könnte das ermäßigte Niveau nun als günstige Einstiegsmöglichkeit in den Index angesehen werden.

Mit den beiden aktuell zur Zeichnung angebotenen BLB-Deep-Barrier Europa-Anleihen können Anleger vollständig an Kurssteigerungen des europäischen Leitindex partizipieren. Im Falle einer ungünstigen Indexentwicklung werden hohe Sicherheitspuffer zumindest für die Bewahrung des Kapitaleinsatzes sorgen.

Volle Partizipation an Indexsteigerungen

Der am 20.8.14 ermittelte Schlusskurs des EuroStoxx50-Index wird als Startkurs für die Anleihe mit sechsjähriger Laufzeit fixiert. Die Partizipationsrate an einem Kursanstieg des Index beträgt 100 Prozent. Die Barriere wird sich bei 35 Prozent des Startkurses befinden. Wird der Schlusskurs beispielsweise bei 3.150 Punkten gebildet, dann wird die Barriere in der weiten Entfernung von 1.102,50 Punkten angesiedelt sein. Notiert der EuroStoxx50-Index am 13.8.20 im Vergleich zum Startwert im Plus, dann wird die Anleihe mit der positiven prozentuellen Indexentwicklung zurückbezahlt.

Unterschreitet der Index während des gesamten Beobachtungszeitraumes (20.8.14 bis 13.8.20) die Barriere, dann wird die Anleihe an ihrem Laufzeitende mit der tatsächlichen prozentuellen Indexentwicklung zurückbezahlt. Notiert der Index während des gesamten Beobachtungszeitraumes oberhalb der Barriere, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent des Ausgabepreises – abzüglich der Kosten von 0,20 Prozent – zurückbezahlt.

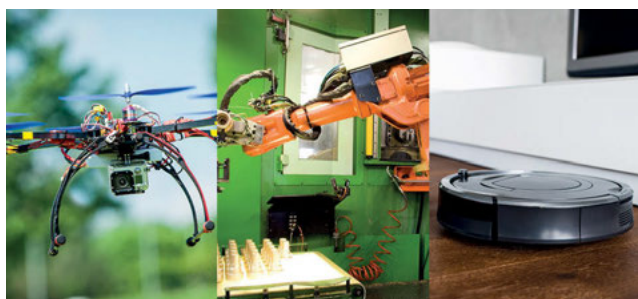
Die BLB-Deep-Barrier Europa-Anleihe, fällig am 20.8.20, ISIN: [DE000BLB2U01](#), kann noch bis 14.8.14 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

Die identische funktionierende BLB-Deep-Barrier Europa-Anleihe, fällig am 13.8.18, ISIN: [DE000BLB2UU3](#), kann noch bis 8.8.14 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden. Bei dieser Anleihe beträgt der Sicherheitspuffer 50 Prozent und die Laufzeit der Anleihe ist mit vier Jahren um zwei Jahre kürzer, als bei der Anleihe mit dem 65-prozentigen Sicherheitspuffer.

ZertifikateReport FAZIT

Wie die Vorgängerprodukte, sprechen auch diese Anleihen Anleger mit positiver Markterwartung für den EuroStoxx50-Index an, die mit möglichst geringem Verlustrisiko an einem Kursanstieg des Index teilhaben wollen. Die hohen Sicherheitspuffer von 65 und 50 Prozent dieser nahen Verwandten der klassischen, ungedeckten Bonus-Zertifikate dienen der Bewahrung des Kapitaleinsatzes und nicht der Erzielung einer Seitwärtsrendite.

Werbung



Maschinen, die unseren Alltag *revolutionieren* könnten.
Setzen Sie auf die Zukunftsbranche Robotik.

Open End Index-Zertifikat auf den Robotics and Drones Index
WKN: UBSORD

UBS Deutschland AG, Equity Derivatives
Hotline: 0800 800 0404 | Telefon: +49 (69) 1369-8989
E-Mail: invest@ubs.com | www.ubs.com/keyinvest

Wir werden nicht ruhen  **UBS**

Gold-Bonus-Zertifikat mit 4,6% Renditechance in acht Monaten

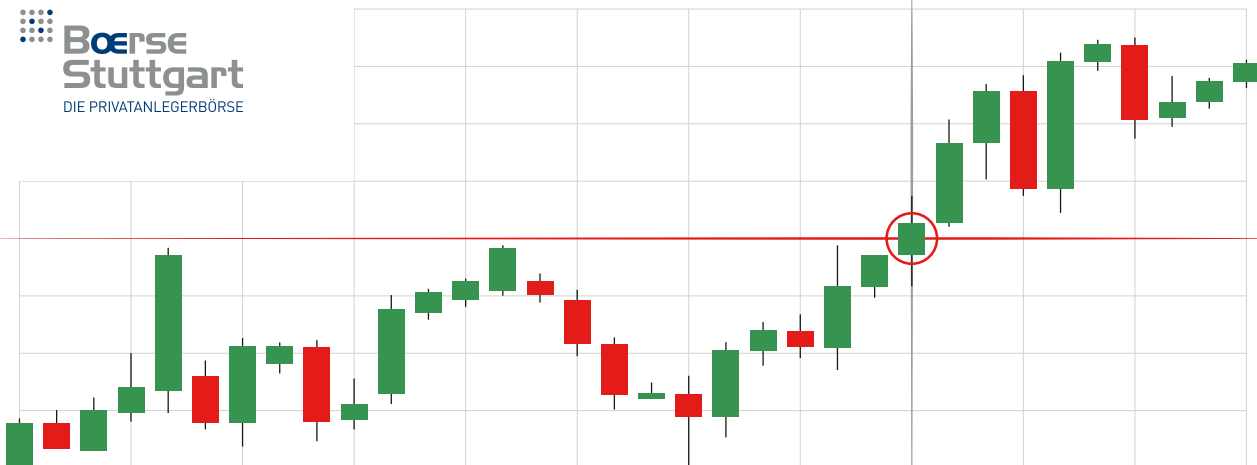
Anleger, die einen Teil ihres Portfolios mittels attraktiver Goldmünzen oder praktischer Goldbarren in Gold investieren, können sich jederzeit an den optischen Reizen der Produkte erfreuen. Allerdings ist die Veranlagung in Goldmünzen und/oder Goldbarren jedoch damit verbunden, dass das Gold in dieser angreifbaren Form keine Dividenden und Zinserträge abwirft. In absoluten Krisenzeiten, also dann, wenn die Mehrheit der europäischen Banken nicht mehr existieren und die Währungen zusammengebrochen sind, wird sich der Besitz physischen Goldes wahrscheinlich als sinnvoll erweisen. Anleger mit solch einer Markteinschätzung machen zu Recht einen Bogen um die von Banken emittierten Anlageprodukte auf Gold, da diese im Insolvenzfall des Emittenten wertlos werden.

Wer allerdings davon ausgeht, dass die Wirtschaftswelt auch in einem Jahr noch nicht völlig in Trümmern liegen wird und, dass das Abwärtspotenzial des Goldpreises nicht mehr all zu hoch ist, könnte mit Hilfe von Anlage-Zertifikaten auf Gold zu positiver Rendite gelangen.

Das klassische, währungsgesicherte (1 USD = 1 Euro) RBS-Gold Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 1.100 USD, Bonus-Level bei 1.700 USD, fällig am 20.3.15, BV 0,1, ISIN: [DE000AA8LXT9](#), wurde beim Goldpreis von 1.306 USD mit 164,16 – 164,98 Euro gehandelt. Verbleibt der Goldpreis bis zur Fälligkeit des Zertifikates oberhalb der Barriere, dann wird das Zertifikat mit dem Bonus-Level von 170 Euro zurückbezahlt. Deshalb stellt dieses Zertifikat mit dem theoretisch unbegrenzten Gewinnpotenzial in den nächsten acht Monaten eine Renditechance von 3,04 Prozent (=4,60% p.a.) in Aussicht, wenn der Goldpreis nicht um knappe 16 Prozent nachgibt.

Werbung

 **Boerse
Stuttgart**
DIE PRIVATANLEGERBÖRSE



Zu jeder Zeit der beste Trade

Der neue Trading-Desk der Börse Stuttgart

Ihre Vorteile

Automatische Chartanalyse
Chartsignale in Echtzeit
Kostenlos

www.boerse-stuttgart.de/trading

[Zum Trading-Desk](#)

Mit Sicherheitspuffer auf AXA setzen

Autor: Thorsten Welgen

Bei den Analysten der Société Générale steht die Aktie des Versicherers AXA schon seit längerem ganz oben auf der Einkaufsliste: Mit einem aktuellen Kurs von 17,50 Euro und einem 12-Monats-Kursziel von 23 Euro bietet der Titel satte 31 Prozent Kurspotenzial. Begründung für diese Einschätzung sei eine negativ überschätzte Sensitivität gegenüber weiter fallenden Zinsen. Deren negativer Einfluss sei begrenzt; zum einen litten nur 12 Prozent des Produktportfolios in einem solchen Szenario, zum anderen verbleibt dem Versicherer derzeit eine komfortable, durchschnittliche Marge von 0,7 Prozent aus Zinseinkommen und –aufwand. Wer die optimistische Sicht der SG teilt, aber nicht das Kursrisiko eines Direktinvestments tragen möchte, könnte auf Anlagezertifikate zurückgreifen, die das unbegrenzte Aufwärtspotenzial der Aktie gegen einen Sicherheitspuffer eintauschen.

Capped Bonus- oder Express-Zertifikat?

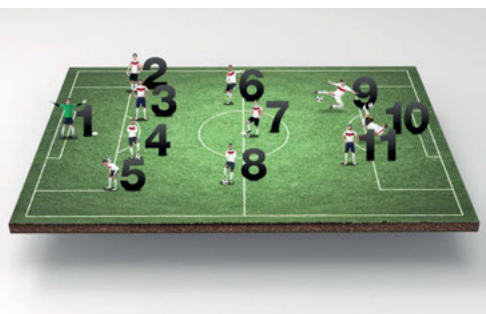
Um die mögliche Maximalrendite von 27,4 Prozent p.a. des AXA Capped Bonus-Zertifikats zu realisieren, darf der Aktienkurs bis zum finalen Bewertungstag am 19.6.15 niemals auf oder unterhalb der Barriere von 16 Euro notieren. Sollte dieser Sicherheitspuffer von knapp 9 Prozent gegenüber dem aktuellen Kurs nicht halten und die Barriere verletzt werden, dann verfällt der Anspruch auf Zahlung des Bonusbetrags von 22 Euro pro Zertifikat. Der Tilgungsbetrag entspricht in diesem Fall exakt dem Aktienkurs des finalen Bewertungstages, höchstens aber 22 Euro (ISIN: [DE000DT19290](#)).

Wer es noch defensiver angehen möchte, könnte sich für ein Fixkupon-Express-Zertifikat entscheiden. Unter der ISIN [DE000HVB1P05](#) bietet die HVB unabhängig von der Kursentwicklung einen festen jährlichen Kupon von 4,3 Prozent p.a. Sollte die Aktie am jährlichen Beobachtungstag (erstmalig am 15.7.15) auf oder über der Tilgungsschwelle von 17,46 Euro notieren, wird außer der Zinszahlung auch der Nominalbetrag von 100 Euro zurückgezahlt. Bei Kursen unterhalb der Schwelle verlängert sich die Laufzeit zumindest um ein Jahr. Sofern das Zertifikat bis zum finalen Bewertungstag am 17.7.19 nie vorzeitig fällig wurde, wird nun die niedrigere Barriere bei 10,48 Euro (60 Prozent des Startwerts) mit dem Aktienkurs verglichen. Bei Kursen oberhalb der Barriere wird der Nominalwert zurückgezahlt; unterhalb der Barriere erleiden Anleger die gleichen Verluste wie bei einem Direktinvestment.

ZertifikateReport FAZIT

Das Capped Bonus-Zertifikat lockt zwar mit der höheren Rendite, hat aber auch eine „heißere“ Barriere! Anleger sollten diese permanent überwachen, um rechtzeitig vor Bruch auszusteigen. Beim Fixkupon-Express fällt derlei Überwachungsarbeit erst zur Fälligkeit an, dafür fällt auch der Kupon bescheidener aus (Achtung - Kursverluste können sich aber bereits vor Laufzeitende einstellen!).

Werbung



SELBSTMEISTER

DIE TOP-ELF DER SOCIETE GENERALE

TREFFEN SIE IHRE AUSWAHL

IM TOR: 1 Nachhaltigkeitsanleihe | A1ZDA6, **IN DER ABWEHR:** 2 Stufenexpress-Zertifikat | SG42EK, 3 Memory Express-Zertifikat | SG4586, 4 Memory Express-Zertifikat | SG41AV, 5 Memory Express-Zertifikat | SG4DBS, **IM MITTELFELD:** 6 Partizipations-Zertifikat | A12V1Y, 7 Best Express-Zertifikat | SG5VWH, 8 Best Express-Zertifikat | SG5VYQ, **IN DER OFFENSIVE:** 9 Trend Inline-Optionsschein | SG5AWH, 10 Inline-Optionsschein | SG5N89 und 11 StayHigh-Optionsschein | SG5WLW

SOCIETE GENERALE
Corporate & Investment Banking

www.sg-zertifikate.de/topelf

Stand: 21.07.2014. Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemittelung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de

Tesla-Anleihe mit 9,5% Jahreszinsen und hohem Puffer

Bis vor eineinhalb Jahren entwickelte sich der Kurs der Tesla-Aktie ziemlich unspektakulär. Zumeist hielt er sich in einem Bereich von plus/minus zehn Prozent um die 30 USD-Marke auf. Anfang 2013 setzte die Tesla-Aktie zu einem beeindruckenden Höhenflug an. Ende Mai 2013 überwand der Tesla-Kurs erstmals die 100 USD, ein Jahr danach fiel bereits die 200 USD-Marke. Ende Februar 2014 überwand der Aktienkurs sogar die 260 USD, um danach wieder auf unterhalb von 200 USD nachzugeben.

Neben der geplanten Ausweitung der Produktpalette auf „leistbare“ Elektroautos sollte auch der Aufbau der eigenen Batteriefabrik, die auch Akkus für die Autos von Fremdprodukten produzieren soll, zumindest für einen mittelfristigen Verbleib des Aktienkurses auf dem aktuellen Niveau im Bereich von 220 USD sorgen. Die hohen Kursschwankungen der Tesla-Aktie ermöglichen nicht nur äußerst interessante Renditechancen für risikobereite Aktienanleger. Die hohe Volatilität sorgt auch für attraktive Konditionen von Zertifikaten und Anleihen, wie der aktuell zur Zeichnung aufliegenden Vontobel-Protect Aktienanleihe Quanto auf die Tesla-Aktie.

Werbung

9,50% Jahreszinsen

Der am 25.7.14 ermittelte Schlusskurs der Tesla-Aktie wird als Basispreis für die währungsgesicherte Protect Aktienanleihe herangezogen. Bei 60 bis 70 Prozent des Basispreises wird sich die Barriere der Anleihe befinden, die während des gesamten, vom 25.7.14 bis zum 24.7.15 andauernden Beobachtungszeitraumes aktiviert sein wird.

Unabhängig vom Kursverlauf und wo der Aktienkurs am Bewertungstag (24.7.15) der Anleihe gebildet wird, erhalten Anleger am 31.7.15 eine Zinszahlung in Höhe von 9,50 Prozent pro Jahr gutgeschrieben.

Wenn der Kurs der Tesla-Aktie während des gesamten Beobachtungszeitraumes oberhalb der Barriere bleibt, dann wird die Anleihe mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt. Dieser Betrag wird auch dann ausbezahlt, wenn der Aktienkurs nach der Berührung der Barriere wieder oberhalb des Basispreises liegt. Berührt oder unterschreitet die Tesla-Aktie die Barriere und der Aktienkurs befindet sich am Bewertungstag unterhalb des Basispreises, dann wird die Anleihe mit dem dann aktuellen Aktienkurs getilgt, wobei ein USD einem Euro entsprechen wird.

Die Vontobel-Protect Aktienanleihe Quanto auf die Tesla-Aktie, fällig am 31.7.14, ISIN: [DE000VZ5FH41](#), kann noch bis 25.7.14 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.



JETZT MITLESEN!
BLOG.ONEMARKETS.DE

Schön, wenn man gute Vorlagen erhält.

onemarkets Blog: Täglich aktuelle Marktinformationen, charttechnische Einschätzungen und Investmentideen.

Wissen, was wichtig ist:
blog.onemarkets.de

Willkommen bei der
HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

ZertifikateReport FAZIT

Die Vontobel-Protect Aktienanleihe Quanto auf die Tesla-Aktie bietet innerhalb des kurzen Veranlagungszeitraumes von 12 Monaten die Chance auf eine Jahresrendite von beachtlichen 9,5 Prozent, wenn der Kurs der Tesla-Aktie bis zum Laufzeitende der Anleihe niemals um 30 – 40 Prozent (je nachdem, wo sich die Barriere befinden wird) nachgibt.

Erste Group-Zertifikat mit 8% Renditechance und 25% Schutz

Am 3.7.14 gab die Erste Group bekannt, dass die Risikokosten im Jahr 2014 wegen erhöhter Vorsorgen in Ungarn und Rumänien von 1.7 Milliarden Euro auf 2.4 Milliarden Euro ansteigen werden. Dem Nettoverlust von 1,4 bis 1,6 Milliarden Euro steht aber ein stark verbessertes Betriebsergebnis nach Risikovorsorgen gegenüber.

Daraufhin beendete die Erste Group-Aktie am 4.7.14 den Handelstag im Vergleich zum Vortag mit einem Minus von 16,38 Prozent. Nachdem die Talfahrt des Aktienkurses am 10.7.14 bei 17,33 Euro ihren vorläufigen Tiefststand verzeichnete, trat der Aktienkurs in eine Erholungsbewegung oberhalb der Marke von 18 Euro ein. Wer davon ausgeht, dass das Potenzial an Negativschlagzeilen nach dieser Gewinnwarnung nun ausgeschöpft ist und die Gefahr eines deutlichen Kursrückganges nun limitiert sein sollte, könnte zur Umsetzung dieser Markterwartung auf ein neues Memory Express-Zertifikat mit attraktiven Renditechancen setzen.

8,00 Prozent Zinskupon


Bei 19,90 Euro wurden der Basispreis und die Tilgungsschwelle des SG-Memory Express-Zertifikates auf die Erste Group-Aktie fixiert. Bei 75 Prozent des Basispreises, bei 14,925 Euro, wurde die Barriere des Zertifikates angebracht. Notiert die Erste Group-Aktie nach dem ersten Laufzeitjahr des Zertifikates (7.7.15), auf oder oberhalb des Tilgungslevels, dann wird das Zertifikat mit dem Nennwert von 100 Euro und der Bonuszahlung in Höhe von acht Prozent zurückbezahlt. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Basispreises, aber oberhalb der Barriere, dann gelangt nur die Bonuszahlung zur Auszahlung und die Laufzeit des Zertifikates verlängert sich zumindest um ein weiteres Jahr.

An den nächsten, ebenfalls im Jahresabstand angesetzten Beobachtungstagen, wird die gleiche Vorgangsweise angewendet. Befindet sich der Aktienkurs an einem der Beobachtungstage unterhalb der Barriere, dann entfällt die Bonuszahlung für das vorangegangene Laufzeitjahr vorerst einmal aus. Überwindet der Aktienkurs an einem der folgenden Stichtage die Barriere, dann wird dieser Zinsbetrag nachbezahlt. Wird das Zertifikat nicht vorzeitig getilgt, dann erhalten Anleger auch dann ihren vollständigen Kapitaleinsatz und – sofern erforderlich – die ausstehenden Bonuszahlungen gutgeschrieben, wenn der Aktienkurs am 18.7.19 auf oder oberhalb der Barriere notiert. Das SG-Memory Express-Zertifikat auf die Erste Group-Aktie mit maximaler Laufzeit bis 15.7.19, ISIN: [DE000SG5XGK8](#), konnte beim Aktien-Referenzkurs von 18,57 Euro im Bereich von 97 Euro erworben werden.

Werbung

Protect Aktienanleihen

Auch an ruhigen
Passagen kann man
Freude haben.



VONTOBEL

Jetzt zeichnen
bis 25.07.2014 bei allen
Sparkassen und Banken

Protect Aktienanleihe Quanto auf Tesla Motors Inc.	
Basiswert	Tesla Motors Inc.
WKN/ISIN	VZ5FH4/DE000VZ5FH41
Kupon	9,50% p.a.
Barriere (Bandbreite)*	60–70% des Basispreises am 25.07.2014
Laufzeit	25.07.2014 bis 24.07.2015
Ausgabepreis	100% des Nennbetrages (EUR 1.000,00)

*Der endgültige Wert wird am Festlegungstag (25.07.2014) nach billigem Ermessen der Berechnungsstelle unter Berücksichtigung der Marktentwicklung bis zum Festlegungstag innerhalb der Bandbreite festgelegt und bekannt gemacht. Dieses Produkt bietet keinen Kapitalschutz. Anleger tragen das Risiko des Geldverlustes bei Zahlungsunfähigkeit des Emittenten bzw. des Garanten (Emittentenrisiko). Allein maßgeblich sind die jeweiligen Wertpapierprospekte, die beim Emittenten, Vontobel Financial Products GmbH im Internet unter www.vontobel-zertifikate.de zum Download verfügbar sind.

Haben Sie Fragen zu diesem Produkt? Sie erreichen uns unter der kostenlosen Kunden-Hotline 00800 93 00 93 00 oder informieren Sie sich unter www.vontobel-zertifikate.de

Bank Vontobel Europe AG, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main

Leistung schafft Vertrauen

ZertifikateReport FAZIT

Das Memory Express-Zertifikat auf die Erste Group-Aktie eignet sich für Anleger mit hohen Renditewünschen und entsprechend hoher Risikobereitschaft. Der Maximalertrag von derzeit mehr als acht Prozent wird bereits dann erzielt, wenn sich der Aktienkurs am Laufzeitende des Zertifikates auf oder oberhalb der bei 75 Prozent des Basispreises angesiedelten Barriere befindet.

PNE Wind-Discount-Zertifikat bietet 7,69% Seitwärtschance

Analyse von www.zertifikate-investor.de: „Zusammen mit Tochtergesellschaften sowie Joint Ventures entwickelt PNE Wind in derzeit 14 Ländern Europas, Südafrikas und Nordamerikas Windpark-Projekte. Zusätzlich zur Windpark-Projektierung an Land (onshore) entwickelt das Unternehmen aus Cuxhaven auch Windpark-Projekte auf See (offshore). Besonderes Wachstumspotenzial sieht PNE Wind in den ausländischen Zukunftsmärkten. Aber auch etablierte Märkte bieten, etwa durch das künftig immer bedeutsamer werdende Repowering, beträchtliche Entwicklungsmöglichkeiten.“

Aktienkurs nur knapp über Buchwert

Mit einem für 2015 geschätzten Gewinnvielfachen von 7,4 scheint die Aktie von PNE Wind günstig. Zumal der Umwelttitel nur knapp über seinem Buchwert notiert, welcher 2,75 Euro je Anteilsschein beträgt. Die PNE-Aktie bewegt sich seit etwa zwei Jahren in einem Aufwärtstrend, welcher aktuell bei 2,65 Euro verläuft. Bereits die 200-Tage-Linie bei 2,81 Euro könnte eine potenzielle Haltemarke darstellen. Bei 2,40 Euro etablierte der Kurs eine horizontale Unterstützung, welche unter anderem durch die Tiefpunkte in 2014 definiert wird.“

Discount-Zertifikat

Wenn sich der Kurs der im CDAX gelisteten PNE Wind-Aktie bis zum Jahresende oberhalb des bei 2,75 Euro befindlichen Buchwertes behauptet, dann werden Anleger mit Discount-Zertifikaten in den Genuss von Jahresrenditen im zweistelligen Bereich gelangen.

Das Deutsche Bank-Discount-Zertifikat auf die PNE Wind-Aktie mit Cap bei 2,75 Euro, Bewertungstag 18.12.14, BV 1,0172, ISIN: [DE000DT0F2A9](https://www.isin.org/en/search/?isin=DE000DT0F2A9), wurde beim Aktienkurs von 2,91 Euro mit 2,57 – 2,60 Euro gehandelt.

Befindet sich der Kurs der PNE Wind-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 2,75 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 2,80 Euro (=2,75x Bezugsverhältnis von 1,0172) zurückbezahlt.

Somit ermöglicht dieses Discount-Zertifikat die Chance auf einen Ertrag von 7,69 Prozent, der wegen der kurzen Restlaufzeit des Zertifikates einer Jahresrendite von nahezu 18 Prozent entspricht. Diese Rendite wird bei einem bis zu 5,50-prozentigen Rückgang des Aktienkurses auf 2,75 Euro sichergestellt.

Befindet sich der Aktienkurs am 18.12.14 unterhalb des Caps dann erhalten Anleger für jedes Discount-Zertifikat eine PNE Wind-Aktie geliefert. Der durch das Bezugsverhältnis verbleibende Aktienbruchstückanteil von 0,0172 Aktien wird in bar abgegolten.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReports sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!